

Auszug aus dem Sitzungsprotokoll des Plenums vom 10. Dezember 1908 über die Neuwahl des Kuratoriums der Berliner Jubiläumsstiftung und Anfrage des vorsitzenden Sekretars H. Diels an Planck vom 12. Dezember 1908 über die Annahme der Wahl

75

A u s z u g

aus dem Protokoll der Sitzung der Gesamtakademie vom 10. Dezember 1908

11) Es fand die Neuwahl des Kuratoriums der Jubiläums-Stiftung der Stadt Berlin für die J. 1909- 1912 statt. Gewählt wurden von der physikalisch-math. Classe die HH. Waldeyer und Planck, von der philos.- hist. Classe die HH. Diels (als Se - cretar dieser Classe) und v. Schmoller.

(gez.) Diels

K.

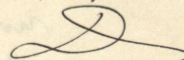
An Frau Prof. Kay. Rat Prof. Dr. Planck
Zoostr. 17
Grünwald

Wannysheimstr. 21

Berlin 12. Dezember 1908.

Ihr hochzuverehelichter Herrschaften ist wegen
bessert, daß Sie in der Sitzung der Gesamtakad.
am 10. d. Mts zum Mitglied des Kurato -
riums der Akademischen Jubiläumsstiftung der
Stadt Berlin für die 4 Jahre 1909-1912
von mir gewählt worden sind. Ich bitte Sie
um eine gefällige Erklärung, ob Sie diese
Wahl annehmen wollen.

Ihr hochverehrter
H. Diels



K.

mund. Exped. 16.12.08
gr.

13. Auf Anfrage der Antwort von Frau Planck: schriftlich dem
Vorsitzenden der Akademie von Berlin.

An Hrn Geh. Reg. Rat Prof. Dr. Planck

Berlin 12. Dezember 1908

Hochwohlgeb.

Grunewald

Wangenheimstr. 21

Ewer Hochwohlgeboren benachrichtige ich ergebenst, daß Sie in der Sitzung der Gesamtakademie vom 10. des Monats zum Mitglied des Kuratoriums der Akademischen Jubiläumsstiftung der Stadt Berlin für die 4 Kalenderjahre 1909-1912 von neuem gewählt worden sind. Ew. Hochw. Ersuche ich um eine gefällige Erklärung, ob Sie diese Wahl annehmen wollen.

Der vors. Sekr.

D

Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Bestand Preußische Akademie der Wissenschaften, II-XI-1, Bl. 75; maschinenschriftliche Abschrift des Protokollauszugs, gezeichnet H. Diels, vorsitzender Sekretar; Konzept von Schreiberhand mit der Paraphe von H. Diels, Vermerk des Büroleiters O. Köhnke: Nach Eingang der Antwort von Hrn. Planck: Benachrichtigung des Oberbürgermeisters von Berlin